



## MARKTGEMEINDE MARKT ALLHAU

7411 Markt Allhau, Gemeindestraße 29

Bürgermeister Hermann Pferschy

Tel.: 0664/1384232 / Fax: 03356/202-85

Email: [post@markt-allhau.bglld.gv.at](mailto:post@markt-allhau.bglld.gv.at) / [www.marktallhau.at](http://www.marktallhau.at)

Amtliche Mitteilung! An einen Haushalt! zugestellt durch post.at!  
Markt Allhau, am 23.11.2015

### RUNDSCHREIBEN NR. 13/2015

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!**

**Meine/Eure Kraftquelle für den Monat Dezember:**

**Wenn auch die Freude eilig ist, so geht doch vor ihr eine lange Hoffnung her,  
und ihr folgt eine längere Erinnerung nach!**

### Adventzauber

So wie im Vorjahr lade ich Euch auch heuer wieder ein an den vielen Veranstaltungen, die die verschiedensten Vereine für die Adventzeit vorbereitet haben, teilzunehmen.

Sinn und Zweck von „Advent in Markt Allhau und Buchschachen“ soll sein, dass wir als Mitbürger auf einander zugehen und uns spirituell auf Weihnachten vorbereiten.

Auf Grund der Tatsache, dass das Gasthaus Seybold heuer geschlossen hat, haben wir das Öffnen der Adventfenster neu organisiert.

1. Adventfenster: Sonntag, 29.11. - 16.00 Uhr Öffnung am Hauptplatz durch die Kinder der Volksschule Markt Allhau mit anschließendem Fackelzug zum Feuerwehrhaus, wo anschließend das „Lichteranzünden“ stattfindet
2. Adventfenster: Freitag, 4.12. - 10.30 Uhr Öffnen im Kindergarten Buchschachen
3. Adventfenster: Sonntag, 13.12. - 15.00 Uhr anlässlich des „Lucia-Kirtags“
4. Adventfenster: Freitag, 18.12. – 10.30 Uhr Öffnen im Kindergarten Markt Allhau

Ich lade Euch alle ein an diesen schönen vorweihnachtlichen Zeremonien teilzunehmen. Im Speziellen würde ich mich freuen, wenn bei den Öffnungen in den jeweiligen Kindergärten auch Eltern und Großeltern teilnehmen könnten.

**Advent und Weihnachten – Zeit der Stille und Besinnung.  
Bis jemand auf die Idee kam, dass Geschenke sein müssen!**

### Allhauer Wirtschaft - Gutscheinkaktion

Gutschein-AKTION der Allhauer Wirtschaft: 10 % Rabatt von 14. – 24. Dezember 2015  
Die Gutscheine der Allhauer Wirtschaft werden seit Jahren gerne als Geschenk verwendet.  
Heuer mit einer besonderen Gutschein-AKTION:

Im Aktions-Zeitraum von 14. bis 24. Dezember gibt es 10 % Rabatt auf alle Gutscheine, die über die Raiffeisenbank Markt Allhau gekauft werden.

Maximale Abgabemengen im Aktionszeitraum:

Privatpersonen (über 18 Jahre): max. EUR 300,--  
ortsansässige Unternehmen/Firmen max. EUR 500,--  
örtliche Vereine/Körperschaften max. EUR 1.000,--.

## Winterdienst

Der Winterdienst wird in der gewohnten Form beibehalten.  
Herr Kurtz und Herr Schautzer bzw. bei Bedarf Herr Benjamin Welles Räumen mit den Traktoren in Markt Allhau. Herr Schaden in Buchschachen.  
Herr Moser ist für die Schneeräumung im ganzen Schulbereich zuständig.  
Herr Horvath hat die Aufgabe im Schulbereich und öffentliche Gebäude in Buchschachen und Herr Kurtz im Bereich der öffentlichen Gebäude und Anlagen in Markt Allhau zu säubern.

Allen Bewohnern von engen Gassen und Straßen bitte ich, bei starken Schneefällen ihre Fahrzeuge so zu parken, damit eine ungehinderte Räumung durchgeführt werden kann – auch zum Schutz ihrer Fahrzeuge. Speziell weise ich darauf hin, dass die Autobesitzer Sorge dafür zu tragen haben, dass die Autos auf Winterreifen umgerüstet sind.

### **Seitens der Marktgemeinde wird auf die gesetzliche Anrainerverpflichtung bei Schnee und Eis gemäß der Straßenverkehrsordnung hingewiesen**

*„ Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebiet, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.“*

### **Im Zuge der Räumung werden auch private Einfahrten mit Schnee bedeckt. Ich ersuche die Grundstückseigentümer ihre privaten Einfahrten bitte eigenständig frei zu schaufeln.**

Als Bürgermeister hoffe ich, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Dienste und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

## Wiesen Initiative

Der Verein Wieseninitiative hilft Besitzern von Streuobstwiesen, EU-Förderungen im Rahmen des ÖPUL-Programmes zu erhalten. Darüber hinaus werden die Flächen bei der Bio-Kontrollstelle angemeldet, damit das Obst nach der Umstellungszeit als biologisches Pressobst anerkannt und vermarktet werden kann.

Zu diesem Zweck werden Pacht- und Bewirtschaftungsverträge geschlossen. Der Verpächter verpflichtet sich die Flächen nach Bio-Kriterien zu bewirtschaften und erhält dafür die Pflegeprämie, die der Verein im Öpul-Programm für die Fläche erhält. Ansprechpartner ist DI Brigitte Gerger ([wiesen-initiative@gmx.at](mailto:wiesen-initiative@gmx.at)). Interessenten mögen sich raschest melden, damit die Frist zur Einreichung gewahrt werden kann.

Tel.Nr.: 0664 4140919

## Altstoffsammelzentrum

Das Altstoffsammelzentrum ist am Samstag, dem 2.Jänner 2016 geschlossen. Nächster Öffnungstermin: Samstag, 9. Jänner 2016 – 09.30 bis 12.00 Uhr

## Gemeindeabgaben

**Bitte bringen Sie offene Gemeindesteuern und –abgaben für das Jahr 2015  
ehemöglichst zur Einzahlung. Danke im Voraus für die prompte Erledigung.**

## Heizkostenzuschuss

Für die Heizperiode 2015/2016 kann wieder ein Heizkostenzuschuss beantragt werden.  
Die Anträge können ab sofort bis 29.2.2016 **nur im Gemeindeamt** gestellt werden.  
Ansprechperson: Kathrin Koch (Tel. 03356 202 72)

**Die Höhe des Zuschusses beträgt € 140,00 pro Haushalt.**

Der Heizkostenzuschuss wird gewährt, wenn nachstehende Voraussetzungen erfüllt werden:

- Hauptwohnsitz im Burgenland (Stichtag 16.11.2015)
- Einkommensgrenzen:  
für allein stehende Personen EUR 828,00  
für Ehepaare/Lebensgemeinschaften EUR 1242,00  
pro Kind EUR 159,00 und für jede weitere Person im Haushalt EUR 414,00

## Ein schönes Geschenk an ihre Lieben – Die Heimatchronik

In der Gemeinde liegen noch viele Exemplare unserer Heimatchronik auf. Sollten Sie Interesse haben ein solches Exemplar speziell zu den Weihnachtsfeiertagen zu verschenken, so nehmen sie bitte Kontakt mit der Gemeinde auf. Kosten: EUR 50,00  
Ansprechperson: Melitta Krautsack: 03356 202 76

## Holzverkauf

Die Bezirkshauptmannschaft Oberwart informiert uns über Bedingungen im Holzverkauf, die Sie unbedingt beachten müssen:

- Kahlschläge ab 0,50 ha benötigen einer Bewilligung durch die Bezirkshauptmannschaft . Fällungsantrag rechtzeitig einholen
- Unsere Hauptbaumarten – wie Kiefer, Fichte, Lärche, Eiche, Rotbuche – dürfen unter 60 Jahren grundsätzlich nicht flächig, im Kahlhieb, geschlägert werden
- Die Nutzung vom Borkenkäfer befallener Nadelbäume ist z.B. vom Verbot nicht betroffen – Wälder bitte periodisch kontrollieren

**In letzten Jahren wurden in unseren Wäldern Schlägerungsarbeiten durchgeführt, die zu Zeiten gemacht wurden, wo der Waldboden nicht gefroren war. Bei der Schlägerung mit dem Harvester und bei der Abfuhr mit dem Forwarder oder Rückewagen entstanden Schäden unglaublichen Ausmaßes an den Waldwegen.**

**Bei unpassender Witterung (Regen oder Schneematsch) bitte keine Holzbringung.**

Wir haben alle bekannten Holzeinkäufer schriftlich von diesem Umstand informiert und diese angewiesen, wenn Holz geschlägert oder abtransportiert wird, unbedingt das Einvernehmen mit der Gemeinde aufzunehmen.

**Sollten trotz dieser Informationen Wege beschädigt werden, mache ich die Grundbesitzer, die Holz verkaufen dafür verantwortlich, dass die Wege auf Ihre Kosten wieder hergestellt werden.**

## **Holzschlägerungen an Ufergehölzen**

Wie in den letzten Jahren habe ich bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. beim Landeswasserbauamt Oberwart um naturschutzbehördliche Genehmigung zur Schlägerung von Uferholz entlang des Stögersbaches sowohl in Buchschachen als auch in Markt Allhau bzw. in Buchschachen entlang des Mühlbaches angesucht.

Voraussetzung für diese Arbeiten ist, dass nur eine gewisse Menge an Bäumen gefällt wird – kein Kahlschlag.

Interessierte können sich in der Gemeinde bei Frau Kathrin Koch – Tel.Nr. 03356-202-72 melden. Bevorzugt werden Personen, die direkt an das Ufer des Stögersbaches bzw. des Mühlbaches angrenzen. Sollte seitens dieser Personen kein Interesse bestehen, so erfolgt Zuteilung durch die Gemeinde.

## **Pflege-Ungarweg**

Ich bedanke mich beim Team rund um Roland Pfeiffer und Ida Pohl-Sennhauser für die vorbildliche Säuberung des Ungarweges.

Trotz dieser Maßnahmen wurden wieder einige Baumstämme in den Graben gekippt. Ich weise darauf hin, dass es verboten ist Unrat – welcher Art auch immer – dort abzuladen. Zuwiderhandelnde werden bei der Naturschutzbehörde angezeigt.

## **Hundekot**

Von aufmerksamen Spaziergehern bin ich angesprochen worden, dass wieder vermehrt Hundekot auf den Gehsteigen abgelegt wird.

Ich möchte Ihnen hier den Gesetzestext zitieren:

*Wer im Gemeindegebiet einen Hund (Hunde) mit sich führt, hat dafür Sorge zu tragen, dass Anlagen und Einrichtungen, insbesondere Straßen, Wege, Plätze, Gehsteige, Park- und Grünanlagen, öffentliche Kinderspielplätze und dergleichen durch Hunde nicht verunreinigt werden. Die Besitzer oder Verwahrer von Hunden sind verpflichtet, die durch ihre Hunde verursachten Verunreinigungen (Hundekot) sofort zu entfernen und ordnungsgemäß zu entsorgen.*

Mit freundlichen Grüßen  
Euer Bürgermeister:

Hermann Pferschy